

Ehrensache Menschen mit Engagement

Berufshilfe für Jugendliche

In unserer Reihe "Ehrensache Menschen mit Engagement" stellen wir Ihnen heute Thomas Friedrich aus Speyer vor. In seiner gemeinnützigen GmbH "CoLab" bekommen Jugendliche ohne Perspektive eine Ausbildungschance im IT-Bereich – und soziale Unterstützung.



Thomas Friedrich

Mitte der 90er Jahre entdeckte der Elektroingenieur Thomas Friedrich aus Speyer, heute 37 Jahre alt, mit befreundeten Computerfreaks seine Leidenschaft fürs Internet. Zusammen gründeten sie einen Verein, der eigenständig Inhalte ins Netz stellte. Im gleichen Gebäude trafen sie auf junge Spätaussiedler aus Russland. Das gab zunächst heftige Reibungen bis zu Pöbeleien. Thomas Friedrich sah nur eine Lösung: "Weggehen wollten wir nicht, wegschicken wollten wir sie auch nicht, das war für uns keine Lösung. Und dann haben wir eben geguckt, ob man nicht zusammen was machen kann."

Aus Freundschaften wurden Projekte

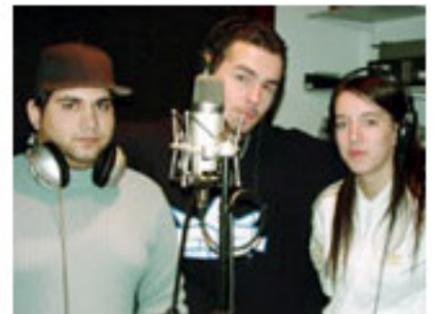
Von der Herzenssache bekamen sie Computer gespendet, die wurden angeschlossen. Dann zeigten die Ingenieure den Jugendlichen, was man für tolle Dinge im Internet machen kann. Es entstanden Freundschaften, daraus wurden Projekte, z.B. ein deutsch-russisches Internet-Radio, in dem die Jugendlichen ihre eigene Musik produzieren und hören. Plötzlich waren sie integriert.

Manche haben keine Chance, Leistung zu zeigen

Junge Spätaussiedler kämpfen mit der Schule und der deutschen Sprache, haben keine Kontaktnetzwerke und falsche Freundeskreise: "Solche Jugendliche sind aber nicht unbedingt nicht geeignet für die Wirtschaft. Und das haben wir gemerkt. Es gibt Jugendliche, die sehr leistungsbereit sind, aber die einfach keine Chance haben, das zu zeigen. Und genau da setzen wir heute an."

Nach dem Schnupperjahr kommt die Ausbildung

"CoLab" wird von Thomas Friedrich als gemeinnützige GmbH geführt. In einem Qualifizierungsjahr schnuppern die Jugendlichen in den Medienbereich hinein. Wer sich dafür entscheidet, bekommt eine dreijährige duale Ausbildung als Mediengestalter Bild und Ton – das ist Gymnasialniveau: "Wenn jemand nur die Hauptschule mit Ach und Krach geschafft hat, ist das erstmal ein Problem. Aber wenn die sich anstrengen und wirklich wollen, dann können die das bei uns schaffen. Weil wir haben hintendran ein Ehrenamts-Netzwerk, das aus pensionierten Lehrern besteht und die helfen dann."



Jugendliche machen deutsch-russisches Radio

Alle möglichen Auftragsarbeiten im Bereich Medien

So wird auch der oft fehlende familiäre Rückhalt geboten. Für zehn junge Leute hat die "CoLab" Platz. Gesichert ist ihre Zukunft, weil die GmbH nicht alleine ausbildet, sondern mit Partnerbetrieben arbeitet. Die jungen Leute drehen Videoclips, machen professionelle Radiosendungen, Dokumentationen, Musikvideos, also alle möglichen Auftragsarbeiten im Bereich Medien - und selbst Musik.

Viel Überzeugungsarbeit nötig

Widerstände? Gab es anfangs – von den Behörden, den Berufsschulen, den Jugendlichen selbst. Da war viel Überzeugungsarbeit nötig. Das offene Café, noch ein Angebot im Haus der "CoLab" für junge Leute in Speyer, hat sich auf alle positiv ausgewirkt. Die Spätaussiedler sind heute erleichtert, dass sie nicht auf der Baustelle oder bei Hartz IV gelandet sind, sondern etwas Kreatives, Anspruchsvolles machen dürfen.

"Junge Leute gucken plötzlich nach vorne"

Und Thomas Friedrich, ihrem TOM, wie sie ihn liebevoll nennen, der das alles immer noch als Ehrenamt betreibt, sind die Jugendlichen überaus dankbar: "Ich mach's natürlich für die Menschen, weil ich sehe, wie die aufblühen, und ich mach's auch, weil es mich zufrieden macht. Es ist so ein schöner Ausgleich zu sehen, dass gerade junge Leute, die normalerweise den Kopf senken, plötzlich nach vorne gucken und sogar andere mitreißen."

Daniela Engelhardt

Alle Sendetermine:

18.06.2008, 09.00 Uhr, Radioladen, SWR4 Rheinland-Pfalz

21.06.2008, 16.00 Uhr, Frohes Wochenende, SWR4 Rheinland-Pfalz

Letzte Änderung am: 23.06.2008, 16.52 Uhr

Mehr im WWW:

[➔ "CoLab" - Perspektiven für Jugendliche ohne Zukunft](#)
<http://colab.de/>

[← Zurück zum Artikel](#)URL: <http://www.swr.de/swr4/rp/-/id=233378/nid=233378/did=3643100/3slzra/index.html>